Zum Heraustrennen.

Professionelle Prothesenreinigung: Unterschätztes Must-do in der Prophylaxe (Teil 1)

Die Sechste Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS • 6) liefert den Beweis: Deutschlands Zahnarztpraxen sind Prophylaxe-Weltmeister! So hat sich zum Beispiel die Karieserfahrung bei jüngeren Erwachsenen (35- bis 44-Jährige) seit 1989 halbiert und gleichzeitig ist die Anzahl fehlender Zähne signifikant zurückgegangen. Derart gute Ergebnisse basieren auf individuellen und konsequent durchgeführten Prophylaxekonzepten, auf die wir zu Recht stolz sein sollten.

Zwar entwickelt sich die Anzahl der Teil- und Vollprothesenträger seit Jahren rückläufig, aber die Prävalenz steigt mit zunehmendem Alter deutlich an. Zurzeit tragen circa 30 Prozent der jüngeren Senior/-innen einen herausnehmbaren Zahnersatz.

Dass Ablagerungen, Verfärbungen und pathogene Keimbesiedelungen in der Mundhöhle und auch an allen herausnehmbaren Prothesen ein großes Gesundheitsrisiko darstellen, ist bekannt und kann nur durch eine regelmäßige professionelle Zahnreinigung (PZR) und professionelle Prothesenreinigung (PPR) erfolgreich reduziert werden. Dabei benötigen insbesondere die vulnerablen Patienten eine ständige Unterstützung, beginnend vom Tag der Eingliederung an.

Laut Präambel der Festzuschuss-Richtlinie ist mit der Herstellung und Eingliederung von Zahnersatz unter anderem auch die Unterweisung des GKV-Patienten im Gebrauch von Zahnersatz inbegriffen. Für Zahnärzt/-innen ist das eine Selbstverständlichkeit, wobei sie ihre Patienten nicht nur über die professionelle Pflege des herausnehmbaren Zahnersatzes (PPR), sondern auch über die gründliche Pflege der noch vorhandenen Zähne (PZR) umfassend aufklären.

Kasse vs. Privat?

Genau wie die PZR, stellt auch die PPR eine selbstständige Leistung dar, die jedoch weder im BEMA noch im BEL II abgebildet ist und deshalb nicht zulasten einer gesetzlichen Krankenkasse abgerechnet werden kann. Als außervertragliche Leistung (alleinige Leistung oder auch im Zusammenhang mit einer PZR, Wiederherstellungsmaßnahmen etc.) stehen verschiedene Berechnungsmöglichkeiten zur Verfügung:

1. Berechnungsmöglichkeit: Chairside, im Praxislabor oder im gewerblichen Labor

Die professionelle Reinigung einer herausnehmbaren Prothese erfolgt immer extraoral und kann sowohl chairside als auch im Praxislabor oder im gewerblichen Labor durchgeführt werden. Demnach kann die Berechnung als zahntechnische Leistung gemäß § 9 GOZ erfolgen.

1. Beispiel: PPR und PZR bei einem Versicherten der GKV (Vollprothese OK/Teilprothese UK und 6 Restzähne)

Grundsätzlich gilt, dass vor der Erbringung von außervertraglichen Leistungen eine schriftliche Privatvereinbarung gemäß § 8 Abs. 7 BMV-Z zwischen dem Zahnarzt und dem Zahlungspflichtigen zu treffen ist.

Zahnärztliche Leistungen nach der GOZ/GOÄ		Anzahl	Faktor	EUR
Ä1	Beratung über außervertragliche Leistungen	1	3,0	13,99
0030	Heil- und Kostenplan (Privatvereinbarung)	1	1,5	16,87
1040	Professionelle Zahnreinigung	6	2,3	21,72
Zahntechnische beb-Leistungen im Eigenlabor (§ 9 GOZ)		**Anzahl**	**Faktor**	**EUR**
0732	Desinfektion (Eingang)	1	–	xy*
8123	Prothese säubern und polieren (PPR)	2	–	xy*
0732	Desinfektion (Ausgang)	1	–	xy*

* Die Kalkulation der beb-Leistungen erfolgt anhand des ermittelten Sollumsatzes pro Stunde. Mit dem **DAISY-bebRechner®** ist eine betriebliche Kalkulation (Stückkostenkalkulation) für zahntechnische Leistungen gemäß § 9 GOZ blitzschnell möglich.

Tabelle: © OEMUS MEDIA AG (Quelle: DAISY Akademie + Verlag)

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

2. Beispiel: PPR und PZR bei einem Versicherten der GKV (Vollprothese OK/Teilprothese UK und 6 Restzähne)

Grundsätzlich gilt, dass vor der Erbringung von außervertraglichen Leistungen eine schriftliche Privatvereinbarung gemäß § 8 Abs. 7 BMV-Z zwischen dem Zahnarzt und dem Zahlungspflichtigen zu treffen ist.

Zahnärztliche Leistungen nach der GOZ/GOÄ		Anzahl	Faktor	EUR
Ä1	Beratung über außervertragliche Leistungen	1	3,0	13,99
0030	Heil- und Kostenplan (Privatvereinbarung)	1	1,5	16,87
1040	Professionelle Zahnreinigung	6	2,3	21,72
§ 6 (1)	Prothesenreinigung oder Belagsentfernung an herausnehmbaren Zahnersatz entsprechend GOZ-Nr. xy	2	?	?

Zahntechnische beb-Leistungen im Eigenlabor (§ 9 GOZ)	Anzahl	Faktor	EUR
–	–	–	–

Tabelle: © OEMUS MEDIA AG (Quelle: DAISY Akademie + Verlag)

Infos zur Autorin

Infos zum Unternehmen

2. Berechnungsmöglichkeit: Selbstständige zahnärztliche Leistung

Laut BZÄK-Analogliste kann eine Prothesenreinigung (im Falle einer selbstständigen **zahnärztlichen** Leistung) auch gemäß § 6 Abs. 1 GOZ analog berechnet werden. Zur Auswahl einer nach Art, Kosten- und Zeitaufwand gleichwertigen Leistung ist der DAISY-AnalogieRechner® das Tool der Wahl.

Im **Teil 2** in der kommenden *ZWP 4/26* wird die Abrechnung einer professionellen Prothesenreinigung (PPR) neben Wiederherstellungen von Zahnersatz (WdF) eingehend beleuchtet. ■

Dieser Artikel war hilfreich für Sie? Wollen Sie Ihr Wissen rund um die moderne Prophylaxe vertiefen? Dann besuchen Sie unser Webinar „Das DAISY Prophy(t)-Power-Seminar". Weitere Infos und Termine auf **daisy.de**. Die DAISY Akademie + Verlag GmbH ist auch bei Instagram, Facebook und YouTube aktiv.

DAISY Akademie + Verlag GmbH
Sylvia Wuttig, B.A.
info@daisy.de
www.daisy.de

Hier gehts zum Webinar „Das DAISY Prophy(t)-Power-Seminar".

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE